An die Pfarreien
der Gemeinschaft der Gemeinden Viersen-Süchteln
St. Franziskus, St. Klemens und
St. Mariä Hilfe der Christen

EINGEGANGEN
7 Nov 2008

5. November 2008

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Mitarbeiterinnen und liebe Mitarbeiter!
Liebe Mitbrüder!

Mit Schreiben vom 6. März 2008 habe ich Ihnen mitgeteilt, dass ich beabsichtige, in Ihrer Gemeinschaft der Gemeinden Pfarreien aufzulösen und zu vereinigen.

Zu dem Gesamtprozess der vergangenen Monate und den Grundlagen der von mir getroffenen Entscheidungen habe ich einen eigenen Brief an die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, an die Kirchenvorstände und Pfarrgemeinderäte unserer Pfarreien in unserem Bistum parallel geschrieben.

Heute möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich nach Beratung im Diözesanpriesterrat am 30. Oktober 2008 die Entscheidung getroffen habe, die von mir im März beabsichtigte Ausrichtung der Auflösung und Vereinigung von Pfarreien zum 1. Januar 2010 umzusetzen und dabei jedoch den Zuschnitt der vorgesehenen Vereinigung in Ihrer Gemeinschaft der Gemeinden zu vergrößern. Nicht zuletzt die Auswertung aller Stellungnahmen und die Beratungen im Diözesanpriesterrat haben mir gezeigt, dass die ursprünglich beabsichtigte Vereinigung von zwei Pfarreien nur zusammen mit allen Pfarreien der Gemeinschaft der Gemeinden umsetzbar ist. Damit besteht eine sinnvolle und zukunftsweisende Strukturierung darin, dass Ihre territoriale Struktur der Gemeinschaft der Gemeinden Viersen-Süchteln zu einer Pfarrei vereinigt werden soll.

Im Rahmen Ihrer bisher vorgesehenen Vereinigung gab es Stimmen, die sich gegen eine Vereinigung auf dieser Ebene ausgesprochen haben. In Abwägung aller Stellungnahmen, der Verantwortung für das Gesamt des Bistums und im Blick auf eine Stärkung der Konzeption der Gemeinschaften der Gemeinden und der Entwicklung und Umsetzung von pastoralen Schwerpunkten gegenüber oft lähmenden Strukturprozessen habe ich diese für Sie neue Entscheidung getroffen.

Da Sie bisher noch keine Gelegenheit hatten, sich zu dieser weiterführenden Absicht zu äußern, haben Sie alle die Gelegenheit, der Hauptabteilung Pastoral / Schule / Bildung im Bischöflichen Generalvikariat bis zum 15. Februar 2009 eine Stellungnahme zukommen zu lassen. Dabei bitte ich auch einen - nach Möglichkeit gemeinsamen - Vorschlag für die drei Fragen zu unterbreiten, wo für Sie im gemeinsamen Suchen der beste Weg für einen Namen der (neuen) Pfarrei und der Pfarrkirche, sowie die Benennung der Art der Aufhebung und Vereinigung liegt. Das abschließende Votum zur Anordnung der Vereinigung Ihrer Pfarreien mit Wirkung zum 1. Januar 2010 erfolgt in der Sitzung des Diözesanpriesterrates am 12. März 2009.

Zur Begleitung dieses Prozesses wird sich ein Mitarbeiter der Hauptabteilung Pastoral / Schule / Bildung an Ihre Gemeinschaft der Gemeinden wenden. Er steht Ihnen auch für weitere Erklärungen zur Verfügung.

Ich weiß, dass der Inhalt dieses Schreibens neben Zustimmung auch erneut Kritik erfahren wird. Ich bitte Sie jedoch sehr, dass wir alle in diesen herausfordernden Fragen unserer Pastoral, die auch die anderen Bistümer Deutschlands trifft, den Weg in die Zukunft gemeinsam suchen.

Ihr

+ Heinrich Mussinghoff